

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1818**

6.6.1818

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 6. Juny 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Be k a n n t m a c h u n g e n.

Rastatt. [Schuldenliquidation.] Zur Schuldenliquidation der mit gnädigster Erlaubnis in das Königreich Baiern auswandernden beiden Bürger von Rothensfels, Schuster Georg Fritsch, und Schneider Michael Hense, wurde Tagfahrt auf Montag den 15. Juny d. J. festgesetzt. Alle diejenige, welche an die gedachten Personen etwas zu fordern haben, sollen sich an gemeldetem Tage bei der TheilungsCommission auf dem Rathhaus allda unter Vorlegung ihrer Beweisurkunden einfinden und liquidiren, andernfalls sie sich den Verlust selbst beizumessen haben.

Rastatt den 26. May 1818.

Großherzogl. zweites Landamt.

K a u f = A n t r ä g e.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das zweistöckige Wohnhaus in der Erbprinzenstraße am Eck des Rondells No. 1., neben Schreinermeister Stemmermann und KriegsCommissär Hütten Schmidt, mit geräumigem Hof, Hintergebäuden und Garten versehen, wird Mittwoch den 10. Juny d. J. Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst der Theilung wegen auf Steigerung gesetzt, und bei einem annehmligen Geboth sogleich für eigen zugeschlagen werden. Die Liebhaber können das Haus alle Tage in Augenschein nehmen. Die vortheilhaftesten Bedingungen werden am Steigerungstage eröffnet.

Karlsruhe den 28. May 1818.

Großherzogl. StadtamtsRevisorat.

(1) Karlsruhe. [Ackerversteigerung.] Der den Erben des verstorbenen Posthalters Hrn. Theodor Christoph Kreglingers zugehörige, 10 Morgen 5/2 Ruthen im Mees haltende Acker vor dem Eutlinger Thor, zwischen der Kriegsstraße und dem Beyertheimer Weeg, wird nächsten Dienstag den 9. d. M. Nachmittags 2 Uhr zum zweitenmal auf dem Platze selbst zur öffentlichen Versteigerung ausgesetzt werden. Die Bedingungen erfahren die Liebhaber am Steigerungstage.

Karlsruhe am 5. Juny 1818.

Großherzogl. StadtamtsRevisorat.

(1) Karlsruhe. [Pfänderversteigerung.] Auf Dienstag den 23. Juny d. J. und die folgende Tage

Vor- und Nachmittags ist die Versteigerung aller, im hiesigen Pfandhause bis jetzt verfallenen und nicht renovirten Pfänder festgesetzt, welches daher in Zeiten bekannt gemacht wird, damit diejenige, deren Pfänder darunter begriffen sind, solche längstens bis auf den 19. d. M. renoviren, oder gehörig auslösen lassen können. Spätere Anmeldung wird nicht angenommen.

Besonders wird noch bemerkt, daß nur gegen gleich baare Bezahlung versteigerte Effekten abgegeben werden.

Karlsruhe den 1. Juny 1818.

Großherzogl. LeihhausCommission.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] Das Haus No. 22. in der Schloßstraße im Rondell nebst dem dazu gehörigen geräumigen Hof, Stallung und Hintergebäude, ganz für einen Gewerbsmann eingerichtet, ist unter annehmlichen Conditionen zu verkaufen, und das Nähere bei dem Eigenthümer selbst zu erfragen.

Glaus, Bierbrauer.

(1) Karlsruhe. [Verkauf eines Regenfasses.] Ein noch gutes Fass, zum Aufbewahren des Regenwassers bestimmt, von ungefähr 18 Dhm Inhalt, stark in Eisen gebunden, wird wegen veränderter Localität um billigen Preis verkauft, und kann hierüber Näheres im Comptoir dieses Blattes angegeben werden.

P a c h t a n t r ä g e u n d V e r l e i h u n g e n.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Bei J. Peter in der langen Straße No. 207. nächst dem Mühlburger Thor sind 2 heizbare Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 23. July für ledige Personen zu vermietthen.

Bei Jourir Kist in der Hirschgasse ist der untere Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer, Waschhaus, so wie auch der obere Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und Waschhaus auf den 23. Jult zu verleihen.

In der Lammgasse, dem Frey'schen Caffeehaus gegenüber, sind im vormaligen katholischen Pfarrhause, im obern Stock 2 geräumige heizbare Zimmer, wovon das eine tapezirt ist, mit oder ohne Möbel zu vermietthen, und können sogleich oder auch erst auf den 23. July bezogen werden. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

In No. 10 in der alten Kronengasse ist bis den 23. July im Hintergebäude ein Logis zu beziehen, bestehend in Stube, Alkof, beide tapezirt und heizbar, nebst Küche, Keller und Holzremis, auf Verlangen kann es auch gleich bezogen werden, es ist auch an ledige Herrn zu verleihen. Das Nähere ist bei dem Eigenthümer zu erfragen.

In der Bähringer Straße No. 32. ist im Hintergebäude ein kleines Logis mit Küche zu vermieten, und kann auf den 23. July bezogen werden.

Bei Bäcker Scherer dem rothen Haus gegenüber, ist der 3te Stock auf den 23. July zu vermieten, und das Nähere im Logis selbst zu erfragen.

Bei Hofkaminfeger Bauz, nächst dem Markt ist im 2ten Stock ein Logis, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller ic. auf den 23. July zu vermieten.

Bei Bäckermeister Seemann in der alten Herrengasse ist ein Zimmer für eine Person zu verleihen, man kann auch die Kost dafelbst haben.

In der alten Waldgasse ist ein Logis bis auf den 23. July zu verleihen, es besteht in einer Stube, Kammer und Küche; das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Bei Säckler Schenk in der neuen Waldgasse ist auf den 23. July d. J. ein Logis im 2ten Stock seines neuerbauten Hauses zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern vornheraus, nebst Küche, Keller, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten.

In der Waldhorngasse im Hause No. 16. bey Frau Rechnungs Rath Seeber, ist der mittlere Stock auf den 23. July zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche und gemeinschaftlichem Waschhaus, Speicher, Keller und Holzplatz.

Bei Nagelschmidt Kenner in der Kronengasse ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Kammer, Küche, Holzplatz und Keller, und ist auf den 23. July zu beziehen.

In der langen Straße No. 48. ist im 2ten Stock ein Zimmer für ledige Personen zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. July bezogen werden.

Bei Marum Löw Ettliger in der langen Straße No. 50. neben Sattler Beck ist das obere Logis von 3 Zimmern, Küche, großen Speicher, halben Keller auf den 23. July zu verleihen.

In der Kammgasse in dem katholischen Schulhause, gegenüber von Kaffetier Frey, sind parterre 2 schön tapezirte Zimmer zu vermieten, und auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres Auskunft erfährt man im Hause selbst.

Bei Ludwig Dänker in der neuen Herrengasse ist ein Logis zu ebener Erde von 4 Zimmern, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen.

In der Amalienstraße No. 7. ist ein neutaapezirtes heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel täglich zu vermieten.

Im Gasthaus zum goldnen Trauben ist der mittlere Stock zu vermieten, und nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen.

Bei August Greim in der Luecumstraße No. 4. ist der obere Stock in 5 tapezirten und einem untapezirten Zimmer, nebst Küche, Speicherkammer, Speicher zum Waschtrocknen, Holzremis, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus bestehend, auf den 23. Juli zu verleihen, auf Verlangen können auch noch 2 kleine Zimmer ebener Erde dazu gegeben werden.

Kommerzial-Anzeigen.

(2) Karlsruhe. [Messwaaren-Empfehlung.] Friedrich Moll, Drehermeister aus Mannheim, hat die Ehre einen hohen Adel und geehrtes Publikum zu benachrichtigen, daß er diese Messe mit einer vollständigen Auswahl unbeschlagener und mit Silber beschlagener ächter meerschaumener Pfeifenköpfe, Delköpfe, Porzellanköpfe, hölzerne Köpfe, alle Sorten Pfeifenrohre, Billardballen, große und kleine Parthie u. s. w. bezogen habe. Da vorbenannte Waaren nicht nur allein durch Schönheit sich empfehlen, sondern auch durch ihre innere Güte sich bewähren, und der Eigenthümer zu den billigsten Preisen ablassen wird, so schmeichelt er sich eines geneigten zahlreichen Zuspruchs. Sein Laden befindet sich an der evangel. Stadtkirche bei dem Portal gegenüber.

(2) Karlsruhe. [Messwaaren-Empfehlung.] Maria Weiß, Modehändlerin aus Frankfurt am Main, empfiehlt sich mit Pugwaaren nach dem neuesten Geschmack gearbeitet, als: seidene Hüthe, Filosch, und gestickte Hauben, Chemisetten, Pariser Garnierungen, sowohl in Moll als in Gaze, Pariser Corsetten, lange FlorSchälger und Tücher, Bänder, Italiensche, mittlere und ganz feine Strohhüte, Bouquetten, Guirlanden, Handschuhen, und alle in dieses Fach einschlagende Artikel; mit Versicherung der billigsten Preise. Ihre Boutique ist No. 94. in der ersten Reihe der Mezig gegenüber.

(2) Karlsruhe. [Anzeige für Kaufleute und Krämer.] Johann Rudolph Marty von Glarus in der Schweiz empfiehlt sich mit einem schön assortirten Lager von allen Sorten Mouffelinwaaren, die er ins Große Stückweise und per Duzend zu billigen Preisen verkauft. Seine Niederlage ist im schwarzen Bären No. 30.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] 3000 fl. werden gegen gerichtliche Versicherung zu leihen gesucht; wer? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Ein Lehrer, welcher gründlichen Unterricht in der Musik erteilt, sucht einige junge unverdorrene Schüler. Das Nähere ist in der Amalienstraße No. 8. zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzogener hat sein Logis verändert, und logirt gegenüber dem Kaiser Alexander bei Maurermeister Kunz in der Amalienstraße.

E. A. Drechsler, Knopfmacher.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von honetter Erziehung, welche wirklich außer einer Stelle sich befindet, wünscht sehr bald bei einer Herrschaft unter zu kommen; sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn, kann allen weiblichen Arbeiten vorsehen, und ist mit guten Zeugnissen hinlänglich versehen. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Kutscher der schon bei mehreren Herrschaften gedient hat, und mit guten Attestaten versehen ist, wünscht wieder bei einer Herrschaft einen Platz als Kutscher zu erhalten, und kann gleich eintreten. Wer? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.) Den 2. May Johann Adam, Bat. Johann Adam Gartner, Bürger und Tapezier.

Den 5. Friederike Jakobine, Bat. Johannes Blesfinger, Bürger und Zimmermann.

Den 5. Wilhelmine Louise Henriette, Bat. Joseph Diez, Kanzleidiener bei der Rentei-Administration Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Friedrich.

Den 6. Heinrich Johann, Bat. Kaustin Huber, Korporal vom Inf. Reg. von Stockhorn.

Den 11. Helena Clara Elisabetha, Bat. Hr. Karl Joseph Mallebrein, Bürger und Handelsmann.

Den 11. Dorothe Auguste Katharine, Bat. Herr Johann Georg Schütz, Großh. Hofhauspieler.

Den 12. Max Matheus, Bat. Stanislaus Gartner, Bürger und Maurer.

Den 20. (Tobtgeboren ein Knäblein) Bat. Herr Dr. August Kramer, Geheimhofrath und Leibarzt.

Den 21. Heinrich Franz, Bat. Franz Moriz, Großh. Hofsaquai.

Den 24. Magdalene Friederike Fanny, Bat. Michael Winter, Bürger und Uhrenmacher.

Den 28. Karl Wilhelm, Bat. Johann Georg Lepoldt, Sergeant vom Inf. Reg. von Stockhorn.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.) Den 24. May Katharine Magdalene, Bat. Mathias Peger, ein Schreiner.

Den 25. Wilhelmine Katharine, Bat. Hr. Adam Jakob, Wachtmeister bei der Groß. Bad. Artillerie-Regiment.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.) Den 24. May Ludwig Lesèvre, Sergeant vom Inf. Reg. von Stockhorn, mit Anna Maria Walter von Gallenweiler.

Den 31. Sebastian Maier, Schugbürger und Zimmergesell, mit Katharina geb. Haas, des Maurers Jakob Blochmann hinterlassene Wittwe.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.) Den 1. May Bernhard Benzler, ein Buchbinder, gebürtig aus Solothurn, alt 46 Jahre.

Den 7. Ludwig Heinrich Ferdinand, Bat. Hr. Feribert Ripamonti, Handelsmann, alt 4 Jahre weniger 7 Tage.

Den 10. Theresia Dornerin, von Rastadt, Wittwe, alt 53 Jahr.

Den 23. Franz Höllenreiner, Hautboist vom Groß. leichten Inf. Bataillon, gebürtig von Drestat in Baiern, alt 26 Jahre.

Den 30. Sophie Josephine, Bat. Karl Albert, Bedienter, alt 1 Jahr 3 Monate 20 Tage.

Fremde vom 1. bis 4. Juny.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Badenburger, Handelsmann, von Mannheim. Hr. v. Bell, königl. Baierscher Ministerialrath, mit Familie von München. Hr. Faure, Negociant, von St. Peray. Hr. Graf Zemansky mit Gattin, aus Dalmatien.

Im goldenen Kreuz. Hr. Kesselmeyer, Kaufmann von Lahr. Hr. Dannheimer, Kaufmann von Mannheim. Hr. Lindner, Professor von Mühlhausen. Hr. Bäcking, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Döring, Kaufmann von da. Hr. Barion, Rath von Heidelberg. Mad. Zahler von Eckenoblen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Jungenhaus, Handelsmann von Schluchtern. Hr. Brash, Kaufmann, von Mainz. Hr. Reinganum, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Gerber, Kaufmann von Mannheim. Mad. Kuell, von Mainz.

Im Zähringer Hof. Hr. Holzmann, Pfarrer von Mannheim. Hr. Hess, Stadtschreiber von Ladenburg. Hr. Günter, Kaufmann, von Frankfurt. Frau von Redding mit Familie und Dienerschaft aus Würzburg.

Im röm. Kaiser. Hr. Fischer, Amtschuttheiß, von Meisenheim. Hr. Franck, Kaufmann von Waschbeuren. Hr. Wolf, Handelsmann von Nürtemberg. Hr. Sänge, Kaufmann, von Strassburg. Hr. Auer, Partikulier mit 3 Töchtern von da. Hr. Berg, Faktor von Oberweiler.

Im rothen Haus. Hr. Chevalier Stopford aus England. Hr. Käber, Obersforster von Rheinbellheim.

Im schwarzen Bären. Hr. Manderbach, Kaufmann von Elberfeld. Hr. Trampler, Kaufmann von Lahr.

In Privathäusern. Hr. Kölle, Einnehmer mit Gattin von Stein. Frau Pfarrer Wölsel von Langenscheidt. Frau Hofrathssekretär Salzer von Rastadt.